

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Die Zustände Oesterreichs haben sich seit dem Unglücksjahre 1846 so traurig gestaltet, daß selbst die schlimmsten Befürchtungen Derer, die seit einer Reihe von Jahren Unheil vorhergesagt, noch übertroffen sind. Da muß tiefer Schmerz selbst diejenigen Oesterreicher ergreifen, die durch die Ereignisse und durch das allgemeine öffentliche Urtheil ihr eigenes längst ausgesprochenes bestätigt sehen. Denn die Ereignisse drohen dem schönen hochberufenen Kaiserstaat wirklich den Untergang, und das allgemeine Verdammungsurtheil und der erbitterte Haß der Völker gegen Oesterreich kränkt die Vaterlandsliebe und das Ehrgefühl jedes treuen Oesterreichers.

Das Vaterland ist in Gefahr! Wo aber dies der Fall ist, da müssen alle persönlichen Interessen und Anliegen geopfert werden, da müssen alle Gefühle aufgehen in dem einen Pflichtgefühl ehrlicher und thatkräftiger Vaterlandsliebe, da muß sich jeder Einzelne mit allen seinen Kräften dem Dienste der Gesammtheit hingeben. Das Geringste, was man für die Erfüllung dieser Pflicht thun kann, ist, offen und ehrlich seine